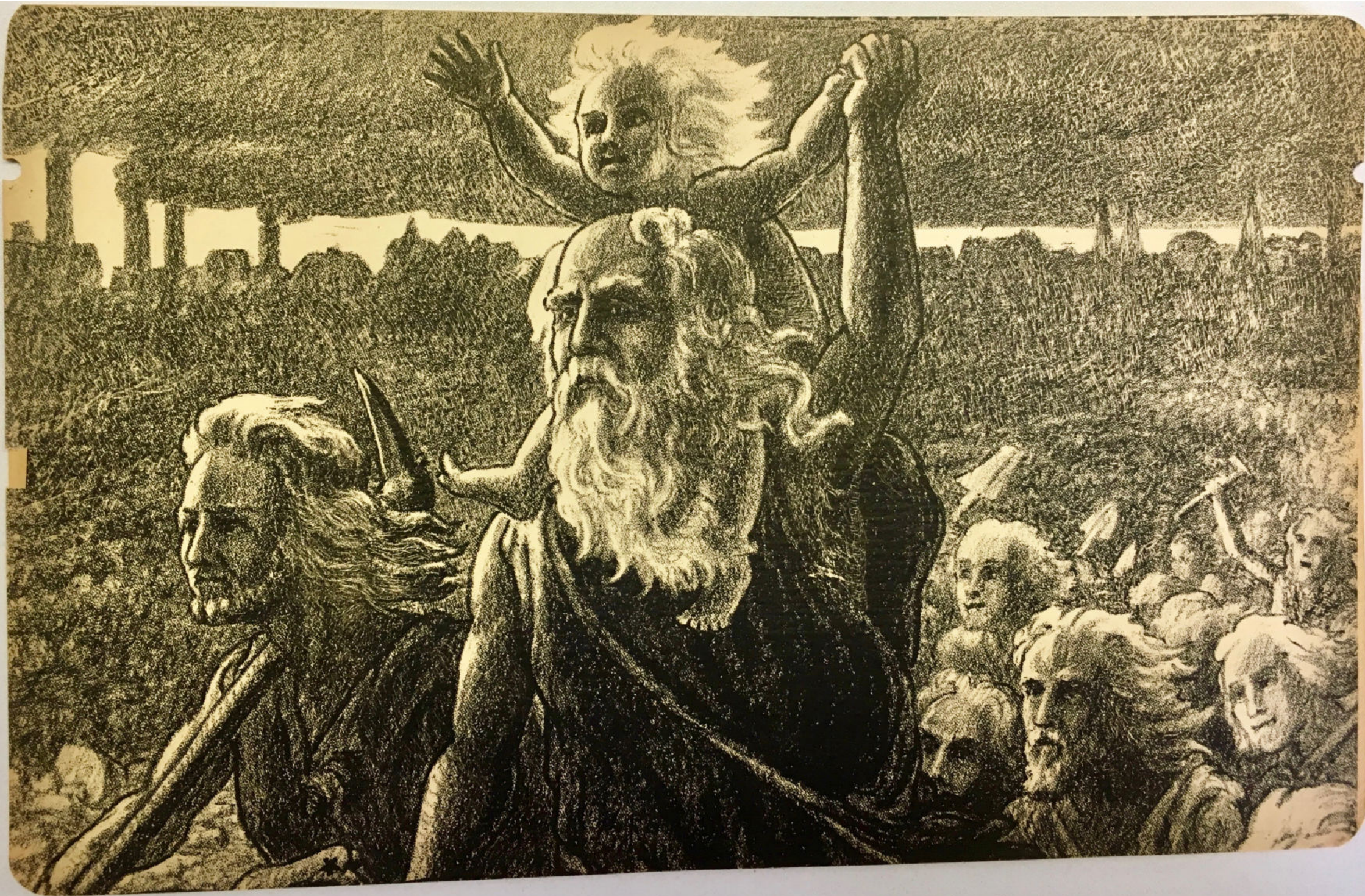


W
für Deut
Darum, genug
den.
triest das Land zuzugan =
sich dich in die der Welt. - Der
Am Herlos Vielentwert
Viele - das Han & mit verleben.
erbau - Don Du, das Herlos
Wenig - den Rängen zu
Dum bring ich Herlich
zuviel ist Gilt.
ist Abc
Wenig



Bist Du der Gvte der den Brüdern
den Sturm bringst in die grave Not?
Den Sturm des Herzens freuderot! -

Notwendwerk
Bist Du der Held?
Dampf dunkel brötet überm Volke - des Klugtroß
trübsalshohre Wolke.
Komm hell die Welt !!



Ne Riesenkröt im Lande huckt.

Die Krött, die steht unsthener.

Des Landes Blühte, die verschluckt - und giftige
Satzung dafür spuckt - ins Volk das Ungehener.

Die Spucke wirkt, es wirkt der Sud - der langen Satzungs-
suppen. - Die Tinte schleicht gemach ins Blut -
schleicht Kalt die Schaam - schleicht tot den Mut - und
macht das Volk zu Puppen.

7sts lahme gepöppelt mit Papier - mit schwarz aufweissem
Schmarren - 7sts Föbel gnuß, wirds Dort und Hier
zum Frauß dem Bürokrötentier... Presse
Heißt seine Fresse, Ihr! - Macht Ihr ihm noch die Narren?

"Friede"-Wort voll Trübsaltrug.

Passt zu Todesreichen.

Aus des Lebens Wörterbuch - müssen wir es streichen.

Oder -

Wollt Ihr unbedingt - Euren Frieden haben - ? - Dann,
dass er Euch bald gelingt - Geht auch bald begraben!

Geht wie Poppen hübsch verträglich - und belügt euch
stündlich, täglich - Übet Friedhofflichkeit sein. -

So ist Staatschutz euch beschieden - und - so
faulet Ihr in Frieden - in den faulen

Kriech hinein.



Schimpft mich wen Ihr wollt,
den Freihen.

Doch ich moss - und bin so frei:
Staat - das ist das Volkseybrechen - Mannheit -
ist die Arznei -

Mannheit - freilich manchmal bitter - dass es schmerz-
lich hitzt und glüht - ja - manch fieberheiss Gewitter
zündend wohl im Volkseyblüt.

Aber dan, nach dem Ciemerze - von dem Hatten Föbelpapp-
hüpft das Blut in heitrem Scherze - Rechts und Links -
und auf und ab -

Ist der Staat stark aus dem Blut - hei, wie volkt es
wohlgemut *

Nur aus dunklen Fehden
lachtet Uns der Tag.

Und das Erdeneden - ist kein Lümchenhaus. —
Wenn wir Kämpfer wären - wär die Menschenwelt —
von der Freundschaft Freude - woñersich erhellt.
Ätzer gäb es Hiebe - gäb manch frischen Straus - und
die Tipptapdiebe - flögen alle raus. — — Doch —
Wir sind nur Kriecher - Kravchen in den Kriech.

45
O "Wir" Herdonvicher - So
blüht Uns kein Sieg!



**Herrn und Knechte muss es
"Lieben"**

O du Pappenpöbelwort! =

Lieben

Lieben muss es Haupt und Glieder - Herz
muss schlagen warm und bieder - als der Volkheit
wahrer Hort. — — — Ja für Kalte Staatsmaschinen
dazu braucht es Herrn und Knecht - doch leibhaftigem
Volk zu dienen braucht es Männer herzensgeht.
Herzhaft lebt, was Volk zu heißen - als blutvolle Körper-
schafft - rührt und schührt es voll befeissen - den
Herrn Knechten einzuheizen
bis der Papp hinaus - geschafft!



Seid mir gegrüßet ihr Männer

Ihr Frommen!

Ihr aus dem Herzen - ihr Frischen - Heiloh!
Wie auch in Traver die Tunde beklömen - Ihr, die aus
heiligem Volkgrund Kommen - Männer - Ihr machet
Uns wieder froh. — Seid mir gegrüßt, die ihr
nimmer voll Zagen - tragt ever Blute zum Frauß dem Molsch
um so ein faules so flaves Behagen. — — — Wie, oder doch?

Dann fahret hin, fahret hin ihr Verlorenen!

Ah über Euch ihr verkomene Brut! —

Ihr aber Ihr aus dem Herzen gebornen

Zeuet die Gluht!

"Parlament und Präsident."

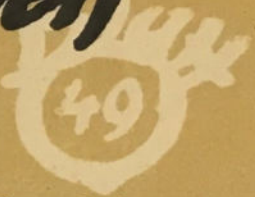
"Ja - das passt zusammen.

Doch - wo deutsches Volk sich kennt - wo's in
deutscher Treue brennt - muss es Das zerflammen.
Muss, von heiligem Zorn entbrannt - in sein Tiefstes dringen
und vom Grunde Kühn erkannt - seinem Grabbetrogen
Land - in heigstem Ringen - seinen
Ringort bauen -

Dort sich anzuvertrauen
seinem Krone *



Ihr verzählt euch meine Lieben
tötet mit der Zahl - die Wahl.



Lebensordnung muss zerstoben - bei dem hohlen
Massenschwall.

Massen muss den Mann erst hassen - der zu ihrem Heile
gut. - Doch - der Mann - muss ohn' Erlassen - Sie
in ihrem Kern erfassen - mit des heiligen Geistes Giloh.

Muss
aus Hauten Volk erkören -
sein Volk - ^{Muss} zum Wohle führen.

Dresden -
Röhmitz
★



Dass er durch Herrschen

die Macht, die Ruh und die Freude sucht.

Das ist der Irrwahn dessen, den man den Menschen nennt -

Den das Beherschte brüdet Gift, und brennt - Den zu ver-
nichten der Es zu Auaal verflucht. - Und mit gleissender Tücke

und schmeichelnder List - Kränket es Den der Knecht -
Krank ein Menschling ist. - - Jamer vorbei - Mensch denket

treih:

Ringgen ist Wahrheit - wahret uns wohl -

Herschen ist hohl.

Ringgen durch Lust und Leid - Ringgen ist
Seeligkeit

*